



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0401/2021		Datum: 09.06.2021	
Dezernat 2			
Verfasser:	70-EB "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"	Az.:	
Betreff:			
Ehem. Deponie Niederberg - Grundstückstausch mit der VG Vallendar (Gemarkung Urbar)			
Gremienweg:			
01.07.2021	Werkausschuss "Kommunaler Servicebetrieb Koblenz"	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	
			<input type="checkbox"/> ohne BE
			<input type="checkbox"/> abgesetzt
			<input type="checkbox"/> geändert

Beschlusstwurf:

Der Werkausschuss ermächtigt die Werkleitung das Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement zu beauftragen, mit der Verbandsgemeinde Vallendar über einen Grundstückstausch zu verhandeln und die weiteren Maßnahmen bis hin zum Flächentausch einzuleiten.

Begründung:

Im Zuge der Rekultivierung der ehem. Deponie Koblenz Niederberg (Gemarkung Urbar) mussten seinerzeit Sickerwasser- und Oberflächenwasserleitungen verlegt werden. Teilabschnitte der Leitungsführungen mussten dabei auch über ein im Besitz der VG Vallendar befindliches Grundstück (Flur 15 Parzelle 2/98) ca. 645 qm geführt werden. Dieses Grundstück war seinerzeit auch für die ggf. erforderliche Errichtung einer Sickerwasserreinigungsanlage vorgesehen.

Mit der VG Vallendar wurden insoweit damals (nach Aktenlage im Jahr 1992) Verhandlungen über einen Verkauf des Grundstücks an die Stadt Koblenz geführt. Die Kaufverhandlung konnte seinerzeit aufgrund von Einwänden der Ortsgemeinde Urbar nicht zum Abschluss gebracht werden. Auf dem Gelände befand sich seinerzeit ein Kinderspielplatz der Ortsgemeinde, der im Zuge der Rekultivierung zurückgebaut werden musste. Statt einem Verkauf des Grundstücks sollte nach Vorstellung der Ortsgemeinde von 1999 die Stadt Koblenz eine Fläche aus städtischem Eigentum an die Gemeinde übertragen. Im weiteren Verlauf wurde in Abstimmung mit dem Liegenschaftsamt der Stadt Koblenz eine Liste möglicher zu tauschender Grundstücke an die Verbandsgemeinde Vallendar übermittelt. Die entsprechenden Verhandlungen konnten jedoch seinerzeit nicht abgeschlossen werden und wurden neu aufgegriffen. Auch wenn durch die Genehmigung zur Indirekteinleitung des Sickerwassers aus heutiger Sicht eine Sickerwasserreinigungsanlage nicht mehr erforderlich ist, sind die verlegten Leitungen dauerhaft dinglich zu sichern.

Nach derzeitigen Vorstellungen der Verbandsgemeinde Vallendar soll am Fuß der ehem. Deponie eine Fußwegverbindung beginnend auf Höhe der Straße „Rheinhöhe 21, Urbar“ und der Straße „Im Monzentel, Urbar“ geschaffen werden. Dafür wurde vorgeschlagen eine Teilfläche aus Flur 15 Parzelle 2/113 gegen das Grundstück Flur 15 Parzelle 2/98 zu tauschen. Die vorgesehene Wegeführung ist in Anlage 1 dargestellt.

Aus Sicht der Werkleitung ist der Vorschlag der Verbandsgemeinde, vorbehaltlich einer weiteren Präzisierung geeignet, das seit Jahren anhängige Verfahren zum Abschluss zu führen. Insoweit sollte das Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement mit den weiteren Maßnahmen beauftragt werden um den Flächentausch zu realisieren.

Anlage/n:

Anlage 1: Plan „Wanderweg Urbar“

Historie:

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

keine